

WEITERBILDUNG 2009 • FORUM PROZESSOPTIMIERUNG • EINLADUNG ZUM SEMINAR

PROZESSOPTIMIERUNG

mit

SIX SIGMA • DFSS • LEAN METHODEN



23. und 24. April 2009

TREFF HOTEL BAD HERRENALB
D-76332 BAD HERRENALB

Deutsches IndustrieForum für Technologie

Internet: <http://www.dif.de>

E-Mail: info@dif.de



Zum Thema

Leitung: Dipl.-stat. Barbara Bredner

Statistische Beratung und Lösungen, Holzwickede

Bis vor wenigen Jahren war **Six Sigma** eine amerikanische Methode, mit der Großkonzerne gearbeitet haben.

Mittlerweile gibt es auch in Deutschland eine wachsende Anzahl von Firmen, die Six Sigma-Methoden einsetzen. Und immer häufiger wird auch von Kunden gefordert, Six Sigma anzuwenden.

Ohne **Umsatzsteigerung**, ohne **Fehlerkostenreduzierung** und ohne **innovative Produkte** kann kein Unternehmen in Deutschland auf längere Sicht mehr profitabel arbeiten.

In diesem **Seminar erfahren Sie, mit welchen Methoden Sie Ihre Prozesse entscheidend optimieren und dadurch Ihre Kosten senken können.**

● **Six Sigma**

Wo liegen die Chancen und Risiken?

Welche Voraussetzungen muss eine Firma schaffen, um Six Sigma anwenden zu können?

Mit Six Sigma optimieren Sie entscheidend Ihre Prozesse

● **DFSS (Design for Six Sigma)**

Mit DFSS werden gezielt Innovationen erreicht

● **Lean Methoden**

Sie ergänzen den Six Sigma-Ansatz optimal

▶ **Praktische Übungen bringen Ihnen die Arbeitsweisen in den drei Bereichen Six Sigma, DFSS und Lean-Methoden nahe.**

▶ **Zudem haben Sie die Möglichkeit, mit kompetenten Six Sigma-Experten und Six Sigma-Anwendern Ihre Erfahrungen und Erwartungen zu diskutieren, um für sich und Ihre Firma zu entscheiden, wie viel Six Sigma Sie einsetzen möchten und können.**

▶ **Hinweis Nach der Bewertungsskala 1 (sehr gut) bis 5 (mangelhaft) erhielt das letzte Seminar die Note: 1,7**

Programmfolge

1. Was ist Six Sigma?

Dipl.-stat. Barbara Bredner

- Bedeutung von 6σ

- Entwicklung von Six Sigma

- Methodik

- Kennzeichen von Six Sigma-Projekten

- Nutzen durch den Einsatz von Six Sigma

Pause: Kaffee + Tee

2. Wie funktioniert Six Sigma?

- Rollen bei Six Sigma:
Champion, Master Black Belt, Black Belt und Green Belt
- Six Sigma-Teams
- Projektauswahl und -durchführung
- Six Sigma als Unternehmenskultur

3. Warum funktioniert Six Sigma (nicht)?

- Voraussetzungen für eine erfolgreiche Six Sigma-Umsetzung
- Gründe für das Scheitern von Six Sigma
- Ist Six Sigma die „eierlegende Wollmilchsau“ oder doch nur eine neue Modewelle?

Gemeinsamer Mittagstisch

4. Wieso denn jetzt auch noch Six Sigma? Wir machen doch schon...

- Zusammenhänge und Unterschiede von
 - Six Sigma
 - KVP (kontinuierlicher Verbesserungsprozess)
 - Kaizen
 - JIT (Just-in-Time)
 - QMS nach 9001 und TS 16949
 - TQM und EFQM-Modellsowie Lean Methoden

5. Praktische Übung: Kundenanforderungen finden und messbar machen

- Ermittlung von Kundenanforderungen (VOC)
- KANO-Modell
- Kundenanforderungen messbar machen (CTQ)

6. Six Sigma Projektvorstellung

Dipl.-Ing.(FH) Christoph Harker
Siemens Home and Office Communications
Devices GmbH & Co KG, Bocholt

7. Praktische Übung: Mess-System-Analyse mit statistischen Methoden (ANOVA-Methode)

Ende des ersten Veranstaltungstages gegen 17.00 Uhr

Diskussionsrunde 17.00 - 18.00 Uhr

Im Anschluss an den 1. Veranstaltungstag lädt Sie das **Deutsche Industrie-forum für Technologie** zu einer **Diskussionsrunde mit Imbiss und Umtrunk** ein. Hier können Sie in gemütlicher Runde Erfahrungen austauschen.

8. Design for Six Sigma (DFSS)

Dipl.-stat. Barbara Bredner

- Einsatzbereiche für DFSS
- Projektablauf nach DMADV
- Besonderheiten bei DFSS und Abgrenzung zu Six Sigma
- DFSS-Methoden

9. Praktische Übung: Conjoint-Analyse / Kundenwünsche zuverlässig identifizieren

Pause: Kaffee + Tee

10. Prozessfluss optimieren mit Lean Methoden

- Ansatzpunkte für Lean Methoden
- Prozessfluss-Darstellung (VSM)
- Kanban-Systeme

11. Lean-Projektvorstellung

Dipl.-Ing. Ralf Berg, Köln
Unternehmensberatung TPS

Gemeinsamer Mittagstisch

12. Praktische Übung: Lean Methoden im Prozess umsetzen

13. Möglichkeiten für die Einführung und Umsetzung von Six Sigma in Ihrem Unternehmen

Dipl.-stat. Barbara Bredner

- Voraussetzungen
- Kosten für die Einführung
- Dauer
- Einführung von oben nach unten (top-down) oder von unten nach oben (bottom-up)?
- Rolle der Mitarbeiter bei Six Sigma

Ende der Veranstaltung gegen 15.00 Uhr

Referenten

Dipl.-stat. Barbara Bredner

Statistische Beratung und Lösungen

Im Bruch 23

D-59439 Holzwickede

Frau Bredner arbeitet freiberuflich als Statistikerin und Six Sigma Trainerin. Sie berät Unternehmen bei der Umsetzung von statistischen Methoden, insbesondere der Analyse und Verbesserung von Produktions- und Dienstleistungsprozessen, statistische Prozess-Regelung (SPC) und Versuchsplanung (DoE). Ein wachsender Schwerpunkt ihrer Arbeit ist die Begleitung von Six Sigma-Projekten.

Dipl.-Ing. (FH) Christoph Harker

SIEMENS Home and Office

Communications Devices GmbH & CO KG

SHC PD D MD Kon 3

Frankenstr. 2, D-46393 Bocholt

Dipl.-Ing. Ralf Berg

Unternehmensberatung TPS

Pellenzstr. 42

D-50823 Köln

Vorteile für Ihre betriebliche Praxis !

- ▶ Sie bekommen eine **Entscheidungsgrundlage**, ob und in welchem Umfang Six Sigma, DFSS und Lean Methoden für Ihr Unternehmen oder Ihren Arbeitsbereich geeignet sind
- ▶ Durch Projektvorstellungen und praktische Übungen erhalten Sie einen **Einblick in die Arbeitsweise der drei Methodenbereiche**
- ▶ An Hand von Praxisbeispielen können Sie die **Chancen und Risiken von Six Sigma als Methode zur Prozess-Optimierung und -Neugestaltung beurteilen**

Seminarziele

- Sie lernen die Methoden und Vorgehensweise bei Six Sigma Projekten, DFSS und Lean Methoden kennen
- Sie erfahren, was Six Sigma, DFSS und Lean Methoden von anderen Werkzeugen unterscheidet
- Sie erfahren, wie Sie diese Verfahren in Ihrem Unternehmen nutzen können
- Sie können das enorme Potential durch Six Sigma, DFSS und Lean Methoden für Ihr Unternehmen und Ihren Firmenbereich einschätzen

Teilnehmerkreis

- Geschäftsführer und Manager
- Betriebsleiter, Produktionsleiter und technische Leiter
- QMBs und Mitarbeiter der QS
- Projektleiter und Bereichsleiter
- Mitarbeiter aus F&E, Fertigung und Controlling

| | | | |
|--------------|----------------------|----------|-----|
| FIRMA | (RECHNUNGSEMPFÄNGER) | | |
| ABTEILUNG | TELEFON | E-MAIL | |
| TITEL | VORNAME / NACHNAME | | |
| POSTLEITZAHL | STRASSE / HAUSNUMMER | | |
| LAND | POSTLEITZAHL | POSTFACH | ORT |

Wenn unzustellbar, zurück an Absender

Bitte tragen Sie Ansichtsänderungen direkt in diesen Aufkleber ein.

ANMELDUNG

Bitte ankreuzen

JA

SIX SIGMA

23. und 24. April 2009

BAD HERRENALB

Bei mehreren Teilnehmern
bitte Kopien dieses Anmeldeabschnittes verwenden.

Rechnungs-Nr.

Optimierung Programmversand · Per Fax zurück an 0 21 52 - 51 82 21

Wie möchten Sie unsere Programme erhalten? Bitte ankreuzen!

- POSTVERSAND ca. 3 Monate vor Veranstaltungsbeginn**
 - Wie bisher - an Ihre Firma mit Abteilungsangabe**
 - ▶ Ihre Firma erhält nur **sporadisch** das eine oder andere Programm
 - An eine Person** – bitte Vor-/Nachname, Abteilung angeben
 - ▶ Diese Person erhält **1, max. 2 Briefe pro Halbjahr**. Mit diesen Seminareinladungen in Kurzform ist der **Überblick über das gesamte Weiterbildungsangebot** gegeben
- E-MAIL-VERSAND als pdf-Dokument ca. 6 Monate vor Veranstaltungsbeginn**
 - An eine Person**, z.B. die für die Aus- und Weiterbildung zuständig ist
E-Mail-Adresse _____
- POST - und E-MAIL-VERSAND**
 - An obige Person**